

Zeitschrift

für die

Geschichte des Oberrheins

herausgegeben

von der

Badischen Historischen Kommission.

Neue Folge. Band XXXVI.

[Der ganzen Reihe 75. Band.]



Heidelberg.
Carl Winters Universitätsbuchhandlung.

1921.

02
bis 2

D. Sp. g. 758
Zeitschrift

2280

für die

Geschichte des Oberrheins

herausgegeben

von der

Badischen Historischen Kommission.



Neue Folge Band XXXVI

(Der Reihe 75-76)



020/

Carl Winters Universitätsbuchhandlung
Heidelberg
26.109

1921.

Inhalt.

	Seite
Bericht über die 34. Plenarversammlung der Badischen Histor. Kommission, erstattet von dem Sekretär	1
Die Johann Nepomukkapelle der Stadtkirche zu Messkirch. Mit einem Exkurs über die Nepomukkapelle in Ettlingen. Ein Beitrag zur Geschichte der Gebrüder Asam (mit einer Abbildung), von Josef Sauer	4
Varnhagen und seine diplomatischen Berichte. Karlsruhe 1816—1819, von Hermann Haering	52 129
Geschichte der Ministerverantwortlichkeit in Baden, von Franz Schnabel	87, 171, 303
Der Hohenlandenberger Altar in der Kunsthalle zu Karlsruhe. Seine Herkunft und Schicksale, von Karl Obser	192
Johann Heinrich Eschlinspersgers Kollektaneen und Aufzeichnungen zur Geschichte Überlingens, von Karl Stenzel	202
Ein staufischer Parteigänger im Kampfe Friedrichs-II. gegen die römische Kirche, von Manfred Stimming	249
Beiträge zur Geschichte Kurfürst Friedrichs II. von der Pfalz (IV. Die Habsburgische Politik und die Vermählung Pfalzgraf Friedrichs mit Dorothea von Dänemark), von Adolf Hasenclever	259
Demosthenes an die Deutschen. Ein Beitrag zur Geschichte der Zensur in Baden während der Befreiungskriege, von Walther Holtzmann	295
Christian Roder †. Ein Nachruf, von Georg Tumbült	332
Das erste Auftreten der Syphilis (morbus Gallorum) in Mainz im Jahre 1496, von Philipp Veit	365
Ludwig Schwanthaler und das Karl-Friedrich-Denkmal in Karlsruhe, von Adolf Seyb	378
Briefe Fr. Chr. Schlossers und Ludwig Häussers an Grossherzog Friedrich I. von Baden, mitgeteilt von Karl Obser	393
Badische Geschichtsliteratur der Jahre 1919 und 1920, zusammengestellt von Ferdinand Rieser	421
Heinrich Maurer †. Ein Nachruf von Albert Krieger	473
Miszellen:	
Der Ortsname »Maminchoven in pago Phunzingowe«, von Gustav Rommel	111
Zur Entstehungsgeschichte der Strassburger Einundzwanzig und Dreizehn, von Otto Winckelmann	112

Ein Empfehlungsschreiben für Matth. Merian, von Kurt K. Eberlein	226
Posselt, Grandidier und Kloster Schwarzach, von Albert Krieger	228
Ludwig Schwanthaler über Schloss Eberstein, von Karl Obser	231
Zur Beschreibung des Alamannenlandes beim Geographen von Ravenna, von Joseph Schnetz	335
Die Leichenfeier des Kurfürsten Ludwig VI. von der Pfalz, von Joseph Rest	341
Jodocus Lorichius und die Vita S. Landelini, von Karl Obser	476
Personalien	115, 236, 350, 478

Zeitschriftenschau:

- Badische Heimat VII, 3—4; VIII, 1—3, 236, 478. — Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde. XIX, 1, 481. — Jahrbuch des Historischen Vereins Alt-Wertheim, 1918, 1919—238. — Jahrbuch für Geschichte, Sprache und Literatur Elsass-Lothringens XXXIV. 117. — Mannheimer Geschichtsblätter XXI, 9—12, XXII, 1—8. 116, 237, 352, 480. — Mein Heimatland VII, 3—4; VIII, 1—3. 237, 350. — Mitteilungen zur Geschichte des Heidelberger Schlosses VII, H. 1. 480. — Neues Archiv für die Geschichte der Stadt Heidelberg. XII, 4. 352. — Pfälzisches Museum und pfälzische Heimatkunde. 1921, 1—6; 7—8. 353, 481. — Die Ortenau. Mitteilungen des Histor. Vereins für Mittelbaden. Heft 8 (1921). 479. — Schau-in's-Land XXXVI, (Jahrg. 1919). 237. — Vom Bodensee zum Main. Heimatflugblätter Nr. 9—13, 14—15. 115, 238. — Zeitschrift der Gesellschaft für Beförderung der Geschichts-, Altertums- und Volkskunde von Freiburg, dem Breisgau und den angrenzenden Landschaften XXXVI (1921). 351.

Literaturnotizen:

- Ammann, Freiburg u. Bern und die Genfer Messen. 486. — Batzer, Reiner von Sittewald. 127. — Bayerland, Das, (Pfalzheft). 239. — Beisel, Ritter Peter Anton v. Verschaffelt als Architekt. 244. — v. Below, Freiburgs Gründungsgesch. 128. — Bendel, Über die Gründung der Abtei Amorbach nach Sage und Geschichte. 241. — Berdrow, Die Familie von Bohlen und Halbach. 364. — Beyerle, Das älteste Breisacher Stadtrecht. 485. — Bossert, H., Ein altdeutscher Totentanz. 124. — Bresslau, Geschichte der Monumenta Germaniae historica. 361. — Bresslau, Ein Versuch, Leopold Ranke nach Heidelberg zu berufen. 364. — Budde, Wilhelm Budde's Tagebuch aus den Jahren 1807 u. 1808. 358. — Bühler, Klosterleben im deutschen Mittelalter nach zeitgenössischen Aufzeichnungen. 241. — Burckhardt, Zwei oberrheinische Wirkereien im Historischen Museum zu Basel. 125. — Clerval, Strasbourg et la Réforme française, octobre 1525—décembre 1526. 486. — Curschmann, Zwei Ahnentafeln. Ahnentafeln Kaiser Friedrichs I. und Heinrichs des Löwen zu 64 Ahnen. 482. — Diehl, Die Lutherischen Pfarr-

kandidaten in Kurpfalz 1740—1802. 487. — Dierauer, Geschichte der schweizerischen Eidgenossenschaft. 355. — Eberlein, Friedrich Weinbrenner, Denkwürdigkeiten aus seinem Leben. 357. — Feurstein-Friedländer, Der Baldungteppich im Kaiser-Friedrich-Museum. 126. — Finke, Die wechselseitigen Beziehungen zwischen Universität und Stadt Freiburg. 128. — Gagliardi, Alfred Escher. 359. — Goldschmit, Eduard Devrients Bühnenreform am Karlsruher Hoftheater. 490. — G'sell, Die Vita des Erzbischofs Arnold von Mainz. 485. — Günter, Korrespondenz Gerwig Blarers, Bd. II. 242. — Hallays, Pierre Bucher. Notes et souvenirs. 493. — v. Harnack, Friedrich Daniel Bassermann und die deutsche Revolution von 1848/49. 247. — Haug, Mitteilungen aus dem Leben des Geheimrats Dr. Ernst Wagner. 248. — Haupt, Hessische Biographien. 127. — Heeger, Die Volkstracht in der Pfalz. 248. — Heer, Freiluft. 363. — Heierli, Die Klettgauer- oder Hallauer Tracht des Kantons Schaffhausen. 362. — Helbok, Regesten von Vorarlberg und Liechtenstein bis zum Jahre 1260. 240. — Holtzmann, Heinrich Julius Holtzmann. 490. — Jahresbericht (II.) des schweizerischen Wirtschaftsarchivs in Basel. 355. — In und um Offenburg. 1V. 355. — Kemm, Burg und Dorf Graben einst und jetzt. 495. — Kienitz, Die fürstlich Löwenstein-Wertheimischen Territorien und ihre Entwicklung. 493. — Kienitz, Landeskunde von Baden. 363. — Klein, Die Gedankenwelt im Salemer Münster. 487. — Knappe, Friedrich Klose. 360. — Koebel, Friedrich Weinbrenner. 126. — Krebs und Briefs, Geschichte des Bankhauses J. A. Krebs in Freiburg im Breisgau 1721—1921. 489. — Krieger, Badische Geschichte. 239. — Largiadèr, Untersuchungen zur zürcherischen Landeshoheit. 121. — Lauer, Geschichte der katholischen Kirche in der Baar. 494. — Leonhard, Geschichte der Stadt Castellaun. 494. — Lohmeyer, Kurzer Führer durch das kurpfälzische Museum der Stadt Heidelberg. 363. — Lüdtkke, Karl J. Trübner, Die Geschichte eines Verlags im deutschen Elsass. 1872—1919. 127. — Ludwig, Vorarlberger in in- und ausländischen Hochschulen vom Ausgange des XIII. bis zur Mitte des XVII. Jahrhunderts. 121. — Madeja, Aus Walafrid Strabos Lehrjahren. 241. — Mayer, Geschichte des vormaligen Reichsstifts und Gotteshauses Heggbach. 495. — Pfister, Les voyages de Louis XIV en Alsace. 487. — Rippmann, Die Landeshoheit der Stadt Zürich über Stadt und Kloster Stein am Rhein zur Reformationszeit. 120. — Sauer, Die Vituskapelle in Wasenweiler und ihre Wandgemälde. 124. — Schmidt, Die Bibliothek Moscheroschs und ihre Kataloge. 125. — Schmidt, Geschichte der deutschen Stämme bis zum Ausgange der Völkerwanderung. 484. — — Schnütgen, Briefe von Andreas Räss an Franz Georg Benkert. 358. — Scholte, Die sprachliche Überarbeitung der Simplicianischen Schriften Grimmelshausens. 125. — Schulte, Die deutschen Kaufleute und die Anfänge des Buchdruckes in Spanien. 486. —

Mitarbeiter dieses Bandes.

BAIER, Dr. Hermann, Archivrat	Karlsruhe.
FEURSTEIN, Dr. Heinrich, Stadtpfarrer und Konservator der f. F. Sammlungen	Donaueschingen.
HAERING, Dr. Hermann, Univ.bibliothekar	Tübingen.
HASENCLEVER, Dr. Adolf, Universitätsprof.	Halle a. S.
HOFMEISTER, Dr. Adolf, Universitätsprofessor	Greifswald.
HOLL, Dr. Karl, Professor a. d. Technischen Hochschule	Karlsruhe.
HOLTZMANN, Dr. Walter	Rohrbach.
KAISER, Dr. Hans, Oberarchivrat a. Reichs- archiv, Universitätsprofessor a. D.	Potsdam.
KRIEGER, Dr. Albert, Geh. Archivrat	Karlsruhe.
LARGIADÈR, Dr. Anton	Zürich.
LAUTENSCHLAGER, Dr. Friedrich, Hilfsarbeiter an der Universitätsbibliothek	Heidelberg.
LOSSEN, Dr. Richard, Gymnas.professor	Karlsruhe.
NAGEL, Dr. Jörg Hermann, Hilfsarbeiter am Generallandesarchiv	Karlsruhe.
OBSER, Dr. Karl, Geheimer Rat, Direktor des Generallandesarchivs	Karlsruhe.
REST, Dr. Josef, Universitätsbibliothekar	Freiburg i. Br.
RIESER, Dr. Ferdinand, Landesbibliothekar	Karlsruhe.
ROMMEL, Gustav, Eisenbahninspektor	Karlsruhe.
SAUER, Dr. Josef, Universitätsprofessor	Freiburg i. Br.
SCHNABEL, Dr. Franz, Gymnas.professor und Privatdozent a. d. Techn. Hochschule	Karlsruhe.
SCHNETZ, Dr. Josef, Gymnasialprofessor	München.
SEYB, Dr. Adolf, Geh. Legationsrat a. D.	Karlsruhe.
SILLIB, Dr. Rudolf, Professor und Universitäts- bibliothekar	Heidelberg.
STENZEL, Dr. Karl, Landesbibliothekar	Stuttgart.
STIMMING, Dr. Manfred, Univ.professor	Rostock.
TUMBÜLT, Dr. Georg, Archivrat	Donaueschingen.
VEIT, Dr. Philipp, Assistenzarzt	Neckarsteinach.
VISCHER, Dr. Erwin, Stadtarchivar	Karlsruhe.
WINCKELMANN, Dr. Otto Archivdirektor a. D.	Freiburg i. Br.
WOLF, Dr. Gustav, Universitätsprofessor	Freiburg i. Br.
ZENTNER, Dr. Wilhelm	München.

Mitarbeiter dieses Bandes

Redaktion.

Archivdirektor Geheimrat DR. OBSER,
Oberarchivrat Professor DR. KAISER.

Redaktionsausschuss.

Universitätsprofessor Geheimrat DR. FINKE.
Universitätsprofessor Geheimrat DR. GÖTHEIN.
Oberarchivrat Professor DR. KAISER.
Geh. Archivrat DR. KRIEGER.
Archivdirektor Geheimrat DR. OBSER.

BAUER, Dr. Hermann, Archivrat
BURSTAL, Dr. Heinrich, Stadthausrat und
Kameralrat
Königsrat der k. k. Sammlungen
HARRING, Dr. Hermann, Univ.-bibliothekar
HASENLEIN, Dr. Adolf, Hof-
Hofmeister, Dr. Adolf, Universitätsprofessor
HALL, Dr. Karl, Hochschule
HOLTMANN, Dr. Walter
KAISER, Dr. Hans, Oberarchivrat u. Reichs-
archiv, Universitätsprofessor u. D.
KRIEGER, Dr. Albert, Geh. Archivrat
LARGANDER, Dr. Anton
LATTESCHLAGER, Dr. Friedrich, Hilfsarbeiter
an der Univ. Heidelberg
LÖFFLER, Dr. Richard, Gymnasialprofessor
NAGEL, Dr. Jost, Geh. Archivrat
OBSER, Dr. Karl, Geheimrat
Generallandsarchivar
REIS, Dr. Josef, Univ.-bibliothekar
KAISER, Dr. Ferdinand, Landesbibliothekar
KAISER, Dr. Gustav, Eisenbahninspektor
SAUER, Dr. Josef, Universitätsprofessor
SCHNABEL, Dr. Franz, Gymnasialprofessor und
Privatdozent an d. Techn. Hochschule
SCHNEITZ, Dr. Josef, Gymnasialprofessor
SEIB, Dr. Adolf, Geh. Legationsrat u. D.
SILL, Dr. Rudolf, Professor an der Universitäts-
bibliothek
STENZEL, Dr. Karl, Landesbibliothekar
STUMMING, Dr. Max, Univ.-professor
TOMASCH, Dr. Georg, Archivrat
VIT, Dr. Philipp, Assistent
VIERER, Dr. Erwin, Stadtschreiber
WINCKELMANN, Dr. Otto, Archivdirektor u. D.
WOLF, Dr. Gustav, Universitätsprofessor
ZENTNER, Dr. Wilhelm

Erscheinungsweise der Zeitschrift und redaktionelle Bestimmungen.

Jährlich erscheint ein Band von 32 Druckbogen, der in 4 Heften ausgegeben wird und zum Preise von M. 16.— (im Ausland mit höherer Valuta in Goldwährung = 20 Francs, 16 Schilling, 3 Dollars 85 Cts. usw.) bezogen werden kann; als Beilage erscheinen die »Mitteilungen der Badischen Historischen Kommission«, die, sobald die Zeitverhältnisse es erlauben, wieder ausgegeben werden. Mitarbeiter der Zeitschrift, die dieselbe zu dem ermässigten Preise von M. 10.— zu beziehen wünschen, werden gebeten, sich an die Redaktion zu wenden.

Die für die »Zeitschrift« bestimmten Beiträge sind an den Redakteur Herrn Archivdirektor Geheimrat Dr. Obser in Karlsruhe, Nördliche Hildapromenade 2, einzusenden. Als Berater für elsässische Geschichte wird Herr Oberarchivrat Prof. Dr. Kaiser beim Reichsarchiv in Potsdam auch ferner der Redaktion erhalten bleiben.

Das Honorar beträgt für Darstellungen und Forschungen M. 48.—, für Quellenpublikationen usw. M. 32.— pro Druckbogen.

Jeder Mitarbeiter erhält von seinem Beitrag 20 Sonderabzüge gratis, weitere Sonderabzüge, die spätestens bei Rücksendung der Korrektur bestellt werden müssen, werden mit 30 Pf., für Mitglieder der Kommission mit 20 Pf. pro Druckbogen berechnet; jeder Teil eines Druckbogens und der Umschlag zählt als voller Bogen. Die Sonderabzüge können dem Autor erst am Tage der Ausgabe des betr. Heftes zugestellt werden.

Das Verlagsrecht auf die in der Zeitschrift veröffentlichten Beiträge bleibt der Badischen Historischen Kommission auf vier Jahre vom Tage der Veröffentlichung an gewahrt.

Sämtliche Rezensionsexemplare (für Literaturnotizen) sind an Herrn Archivdirektor Dr. Obser in Karlsruhe zu senden, durch welchen auch die Versendung der Rezensionsbelege erfolgt.

Bestellungen können bei allen Buchhandlungen und bei der Verlagsbuchhandlung direkt gemacht werden.

Anzeigen für die vierte Seite des Umschlags werden mit 40 Pf. für die Petitzeile berechnet und an Carl Winters Universitätsbuchhandlung in Heidelberg erbeten; ebendahin Beilagen.

Die Badische Historische Kommission.

Die Verlagsbuchhandlung.

Erscheinungsweise der Zeitschrift und redaktionelle Bestimmungen.

Jährlich erscheint die Zeitschrift in 4 Heften aus-
gegeben wird und zum Preise von M. 10.— (im Ausland mit höherem Valore in
Kasseler Ausgabe = 20 Francs, 10 Schilling 3 Dollars 85 Cent.) bezogen werden
kann; als Beilage erscheinen die Mittheilungen der Badischen Historischen Kom-
mission, die, sobald die Zeitschrift herausgegeben wird, wieder auszugeben werden.
Mitarbeiter der Zeitschrift, die dieselbe zu dem billigsten Preise von M. 10.—
zu beziehen wünschen, werden gebeten, sich an die Redaktion zu wenden.

Die für die Zeitschrift bestimmten Beiträge sind an den Redak-
teur Archidirektor Gebauer in Karlsruhe, Nördliche Allee
Nr. 2, einzureichen. Als Preis für literarische Geschichte wird Herr
Oberbibliothekar Prof. Dr. Kaiser beim Reichsarchiv in Potsdam auch ferner
der Redaktion erhalten bleiben.

Das Honorar beträgt für Druckbogen und Zeichnungen M. 48.— für
Quellenpublikationen nur M. 32.— pro Druckbogen.

Jeder Mitarbeiter erhält von seinem Beitrag 20 Sonderabzüge gratis,
weitere Sonderabzüge, die spätestens bei Rücksendung der Korrektur bestellt
werden müssen, werden mit 20 Pf. für Mitglieder der Kommission mit 20 Pf.
pro Druckbogen berechnet; jeder Teil eines Druckbogens und der Umschlag
zählt als voller Hogen. Die Sonderabzüge können dem Autor erst am Tage
der Ausgabe des Heftes zugestellt werden.

Das Verlagsrecht auf die in der Zeitschrift veröffentlichten Beiträge bleibt
der Badischen Historischen Kommission auf vier Jahre vom Tage der Ver-
öffentlichung an gewahrt.

Ständliche Rezensionsexemplare (für Literaturnotizen) sind an Herrn
Archidirektor Dr. Osler in Karlsruhe zu senden, durch welchen auch die
Verwendung der Rezensionsergebnisse erfolgt.

Bestellungen können bei allen Buchhandlungen und bei der Verlagsbuch-
handlung direkt gemacht werden.

Anzeigen für die vierte Seite des Umschlages werden mit 20 Pf. für die
Beilage berechnet und an Carl Winter's Universitätsbuchhandlung in Heidel-
berg erbeten; ebendort Beilagen.

Die Badische Historische Kommission.

Die Verlagsbuchhandlung.

Bericht

über die
vierunddreissigste Plenarversammlung
der
Badischen Historischen Kommission.

Karlsruhe im Dezember 1920. Die XXXIV. Plenarversammlung der Badischen Historischen Kommission fand am 31. Juli d. J. statt. Anwesend waren von den ordentlichen Mitgliedern: Geh. Rat Professor Dr. Finke, Geh. Hofrat Professor Dr. v. Below und Geh. Hofrat Professor Dr. Rachfahl aus Freiburg; Geh. Rat Professor Dr. Gothein, Geh. Rat Professor Dr. v. Schubert, Geh. Hofrat Professor Dr. Hampe und Geh. Hofrat Professor Dr. Oncken aus Heidelberg; Archivrat Dr. Tumbült aus Donaueschingen; Archivdirektor Geh. Rat Dr. Obser, Geh. Archivrat Dr. Krieger, Archivrat Frankhauser und Archivdirektor a. D. Professor Dr. Kaiser aus Karlsruhe, sowie das ausserordentliche Mitglied Universitätsbibliothekar Professor Dr. Sillib aus Heidelberg.

Am Erscheinen waren verhindert die ordentlichen Mitglieder Bibliotheksdirektor Geh. Rat Professor Dr. Wille in Heidelberg und Stadtarchivrat Professor Dr. Albert in Freiburg, ferner die ausserordentlichen Mitglieder Realschuldirektor a. D. Hofrat Dr. Roder in Überlingen, Professor a. D. Maurer und Professor Dr. Walter in Mannheim.

Als Vertreter der Badischen Regierung waren zugegen der Minister des Kultus und Unterrichts Hummel, Geh. Oberregierungsrat Dr. Schwoerer und Ministerialrat Dr. Bartning.

Den Vorsitz führte der Vorstand der Kommission, Geh. Rat Professor Dr. Gothein.

Seit der letzten Plenarversammlung im Mai 1916 hat die Kommission durch den Tod verloren die ordentlichen Mitglieder Geh. Rat Professor Dr. Schroeder in Heidelberg (seit 1887, gest. 1917) und Wirkl. Geh. Rat Dr. Wagner in Karlsruhe, welcher letzterer der Kommission seit ihrer Gründung im Jahre 1883 angehörte (gest. 1920), das ausser-

ordentliche Mitglied Hofrat Professor Dr. Pfaff in Freiburg (seit 1903, gest. 1917), sowie das korrespondierende Mitglied Professor Dr. Max Weber in München (1896—1904 ordentliches Mitglied, gest. 1920). Die ordentlichen Mitglieder Professor Dr. Pfeilschifter in Freiburg und Professor Dr. Schultze in Freiburg sind infolge ihrer Berufung nach München und Leipzig aus der Kommission ausgeschieden.

Von Veröffentlichungen der Kommission sind seit 1916 nachstehende im Buchhandel erschienen:

Die Verwaltung der Markgrafschaft Baden zur Zeit Karl Friedrichs. Bearbeitet von Dr. Wolfgang Windelband, Privatdozent an der Universität Heidelberg. 1917. Quelle & Meyer in Leipzig. XII, 317 S. 8.

Festgabe der Badischen Historischen Kommission zum 9. Juli 1917. S. K. H. Grossherzog Friedrich II. gewidmet. (E. Gothein, Ulrich Zasius und das badische Fürstenrecht. — H. Finke, Das badische Land und das Konstanzer Konzil. — K. Obser, Quellen zur Bau- und Kunstgeschichte des Überlinger Münsters). Karlsruhe. C. F. Müllersche Hofbuchhandlung. 1917. 229 S. und 8 Tafeln. 8.

Neujahrsblätter der Badischen Historischen Kommission. Neue Folge. 18. Blatt. Alfred Götze, Familiennamen im badischen Oberland. Carl Winters Universitätsbuchhandlung Heidelberg. 124 S. 8.

Regesten der Pfalzgrafen am Rhein 1214—1508. Zweiter Band. 4. Lieferung. Bearbeitet von Graf L. v. Oberndorff. Innsbruck. Verlag der Wagnerschen Universitätsbuchhandlung 1917. (S. 241—328). 5. Lieferung. 1919 (S. 329—472). 4.

Oberbadisches Geschlechterbuch. Dritter Band. 9. Lieferung. Bearbeitet von O. Freiherr v. Stotzingen. Heidelberg. Carl Winters Universitätsbuchhandlung. 1919. (S. 641—682, nebst Titel und Vorwort). 4.

Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. Neue Folge. Bände XXXI—XXXV Heft 2. Heidelberg. Carl Winters Universitätsbuchhandlung. 1916—1920. X, 670; X, 646; X, 610; VIII, 532; 244 S. 8. Nebst den

Mitteilungen der Badischen Historischen Kommission. Nr. 38. Heidelberg. Carl Winters Universitätsbuchhandlung. 1916. 120 S. 8. Nr. 39. 1917. 112 S. 8.

Unter der Presse befindet sich:

Oberrheinische Stadtrechte. I. Abteilung. Fränkische Rechte. Heft 9. Enthaltend die Nachträge und das Register zu Heft 1—8. Bearbeitet von Karl Koehne.

Die ins Ungemessene angewachsenen Herstellungskosten für Druckwerke werden es der Historischen Kommission vorläufig unmöglich machen, ihre Veröffentlichungstätigkeit in dem Umfange wie seither aufrecht zu erhalten. Sie wird sich bescheiden müssen, zunächst die »Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins« und womöglich auch die »Neujahrsblätter« in der bisherigen Weise fortzuführen, im übrigen aber vor allem ihre angefangenen Unternehmungen nach Massgabe der zur Verfügung stehenden Mittel nach und nach fertigzustellen. Neu in Aussicht genommen wurde ein Quellenwerk über die »Deutsche Politik weil. Grossherzog Friedrichs I. in den J. 1852—1871.

Die Pfleger der Kommission waren unter der Leitung der Oberpfleger weiterhin für die Ordnung und Verzeichnung der Gemeindecarchive und grundherrlichen Archive tätig; doch ward diese Arbeit durch den Krieg und seine Nachwehen vielfach beeinträchtigt. Das Amt eines Oberpflegers im III. Bezirk übernahm für den verstorbenen Professor Dr. Pfaff Archivrat Frankhauser in Karlsruhe.

Aus Anlass ihrer Tagung wählte die Kommission zu ordentlichen Mitgliedern Archivrat Dr. Hermann Baier in Karlsruhe, den Direktor des Landesmuseums daselbst Dr. Hans Rott, die Professoren Geh. Hofrat Dr. Hans Fehr an der Universität Heidelberg, Dr. Joseph Sauer und Dr. Claudius Freiherr v. Schwerin an der Universität Freiburg, sowie Dr. Hermann Wätjen an der Technischen Hochschule zu Karlsruhe, zu korrespondierenden Mitgliedern die bisherigen ordentlichen Mitglieder Geh. Hofrat Professor Dr. Georg Pfeilschifter in München und Geh. Hofrat Professor Dr. Alfred Schultze in Leipzig, den Professor Dr. Willy Andreas an der Universität Rostock und den Oberlehrer Benedikt Schwarz in Karlsruhe. Zum Vorstand der Kommission wurde Geh. Rat Professor Dr. Gothein auf weitere fünf Jahre gewählt. Die Wahlen fanden die Bestätigung der Regierung.

Der Sekretär der Badischen Historischen Kommission.

Krieger.